

29. Juni 1877.

743.

worangt der Flora nichts einzunehmen.

2. Mitteilung zu deshalb mit einer Qua-  
nität den öffentlichen Verbitur unter Kennt-  
schaft der Akademie.

N° 487

Gymn. d. Com. dli.  
mon. d. "Oisau"  
profes in Rostock.

Zu Rostock der Gymnasial Rostock,  
betreffend Gymn. d. Com. dli.  
mon. d. "Oisau",

der sich nun:

A. Unter der 1. d. Wto. überwandet werden zu  
nehmen Rostock die Logen der Flora in  
die Laien und die von d. "Oisau"  
profes": bisher „nicht parallelieren“ war der  
Hochschule bis zum Projektionszeitpunkt Rostock Gymna-  
sium zu sein geplant und Gymn. d.

Dieser Projekt war mit dem 20. März d. J.  
gekündigt und die Logen waren auf dem zweiten  
Projekt der Logen des Bezirkshauptmannes in  
3./14. März d. J. abgewisst worden.

B. Das Projekt den öffentlichen Verbitur  
benutzt:

Die Oisau profes zog sich vor der Hoch-  
schule mit der Loge offen in anderer Li-  
nie bis zum Verbitur über den Anfangs- oder  
Sommer, von wo sie sich später wendet und in den  
Projektkünste Oisau einmündet. Die Stufen soll-  
nen Längen war 1446 solchen verfügt, was für

29. Juni 1877.

beginnen mit nur 0,6 Metern, zu beiden Seiten  
Unterkörper von je 3,0 Metern und einer Höhe  
der Längswand von oben ungefähr 1,80 m.  
Zur Zeit war je 3,0 Metern, die Höhe der Längswand  
sicherlich Längswand steht jetzt ungefähr auf 21,10  
Metern. Die Außentüren befinden sind im Keller  
unmöglich.

Der Profil A 8+50 ist für den Projekt  
die Konstruktion des Außenanbaus mit Ausla-  
gung des Langhauses und am gewölbten Dachboden  
in Ansicht genommen worden. Der Unterwinkel  
Projekts für die Langhauskonstruktion soll aber auf  
die vorigen Zeichnungen verzweigt werden. Wenn in  
dieser Weise angebrachte Langhauskonstruktion nicht  
ausreicht wird, so ist man in dem Raum  
über dem Außenanbau mit einem Querflügel ge-  
stellt man 0,60 Meter Länge und 1,80 Metern Höhe in  
Ansicht genommen, was auf den Fußboden genug  
dient, dass der Raum über dem Außenanbau mit  
einem Querflügel mit einer Breite von 6,0 Metern und  
2,00 Metern Höhe in diesem Fall etwas zu reichen.

Der Projektmyrrath,  
wurde bis jetzt nach Antragen der Bauhütte  
der öffentlichen Arbeitmeister,

Bauplans.

1. Der Plan des Gemeindewerks Riedorf  
für den Bau und Ausmalung der Kirche

29. Juni 1877.

315.

wird die Gymnasierung unbillig.

2. Mittchnung an den Gymnasialrat Kieserich  
unter Rücksicht auf das nämliche Gymnasiug als ein  
ein Dilektion der öffentlichen Obrigkeit zu melden.  
Rücksicht auf das andere Gymnasiug mit dem glei-  
chen Abschluß.

Nr. 490.

Gymnasium d. Staates  
d. Hochschule Bonn.

Aus mirrer Zuschrift des Ammwohlungsrathes  
der Hochschule in Bonn vom 23. Mai d. J., der  
beigefügt war mit dem Aufsichtsberichte  
pro 1876 und ist sie folgendermaßen:

Zusammenfassung mit dem Gymnasium  
der näm. genannten St. unterst. Gymnasiu ist ein die  
Dongerationen stellt sich die Universität Hochschule,  
welche, um in Zürich eine filiale in Bonn zu  
gründen, die Gymnasierung am 22. Januar  
d. J. dort ist der Hochschule nebst, als am 2. Februar  
verbündet, dass und bedarf als solches der Gymna-  
sierung des Regierungsrathes (§ 22 des näm. Ges. L.)

Unter die Organisation der Institutsgründung  
vorfolgenden Daten entstehen:

1. Die Gymnasiug hat den Zweck, zur Förderung  
des allgemeinen Wissens und geistiger  
ausbildung ihrer Mitglieder einzurichten, indem  
sie Erziehung will, Fertigkeiten von Geschäft  
verzweigen und gegen Zinsen Vorleihen zu erhalten.

Die Gymnasiugshofft ist zur Diskantierung